

EBNET

Mittwoch, 22. Oktober 2014 • Nummer 43

Informationsblatt der Ortsverwaltung



Hauptsache *Schön*

Lustspiel von Georg Ludy
in 3 Akten



Theaterabend

mit der
Theatergruppe
SV Ebnet und
den Landfrauen

Premiere am 25.10.2014 in der Dreisamhalle / Ebnet

Einlass : 19 Uhr / Beginn: 20 Uhr

Vorkasse 6€ / Abendkasse 7€
Vorverkaufsstellen // Littenweiler: Gärtnerei Heckmann, Elektro Löffler
Ebnet: Schreibwaren Strobel (Postagentur)
Kappel: Bäckerei Brüstle, Band's Frischladen

In folgenden
Straßen von Ebnet
werden am Montag,
27. Oktober die
Abfallbehälter
mit einem Chip
versehen:

- Am Schloss
- Bruggastraße
- Im Etter
- Klein Grün
- Schwarzwaldstr.





AUS DEM

ORTSCHAFTSRAT

Bericht aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.10.2014

Es waren 10 interessierte Zuhörer anwesend.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Offenes Bücherregal hier: Standortfestlegung

Die Fotos für die verschiedenen Standortmöglichkeiten verteilte Herr Sängler.

Es wurde diskutiert über:

- Standort an der Eschbachbrücke
- Standort am Elisabeth-von-zur-Mühlen-Platz
- Standort Dreisamhalle

Überwiegend wurde der Wunsch geäußert, dass die Zelle bzw. der Standort beleuchtet wird. Die Standorte werden mit verschiedenen Fachämtern unter Einbeziehung des Sponsors überprüft und das Ergebnis wird dem Ortschaftsrat vorgetragen.

Zu Tagesordnungspunkt 3: Verkehrssituation am östlichen Ausgang

Bei der Verkehrsschau wurde festgestellt, dass die derzeitige Beschilderung unzureichend ist und überarbeitet werden muss. Die Anwesenden waren sich einig, dass eine Verlängerung des Rad- und Fußweges auf der Nordseite bis zur Querung des Feldweges aus Ihrer Sicht die beste Lösung ist.

Hierzu sind einige grundlegende Dinge abzuklären, notwendige Baumaßnahmen fallen an.

Hinweis:

Die Beschilderung wurde bereits 2005 verkehrsrechtlich angeordnet, jedoch nicht korrekt vollzogen. Seitens der Straßenverkehrsbehörde wird daher veranlasst, dass die Beschilderung ordnungsgemäß ergänzt wird. Eine Freigabe des reinen Gehwegs auf der Südseite der Schwarzwaldstraße ist aufgrund der vorhandenen Gehwegbreite nicht möglich, da es hierdurch unter anderen auch zu Gefährdun-

gen der angrenzenden Hausbewohner kommt, welche aus ihren Anwesen auf den Gehweg heraustreten und dann mit Radfahrern kollidieren.

Während des Ortstermins wurde zudem darauf hingewiesen, dass die vorfahrtsregelnde Beschilderung am Ausfahrtsbereich von der Hornbühlstraße auf die Schwarzwaldstraße stark durch Heckenbewuchs verdeckt wird.

Die hierfür zuständige Abteilung beim Garten- und Tiefbauamt wurde daher gebeten, die Beschilderung entsprechend freizuschneiden. Ein Anwohner wies darauf hin, dass Fahrzeuge dort häufig auf dem angrenzenden baulichen Parkstreifen abgestellt werden. Die Abteilung Grünflächen, Sachgebiet Grünerhaltung soll daher die Möglichkeit zur Anbringung eines Baumschutzbügels prüfen. Ebenso wurde von den Teilnehmenden gebeten, zu prüfen, ob es möglich sei, die westlich der Querungshilfe bestehende Geschwindigkeitsbeschränkung auf 40 km/h in östliche Richtung bis zur Querungshilfe auszuweiten, um in diesem Bereich die Verkehrssicherheit für querende Zu-Fuß-Gehende und Radfahrende zu erhöhen. Es wurde vor Ort vereinbart, dass dieser Sachverhalt im Rahmen eines kommenden Ortstermins von den zuständigen Fachbehörden geprüft wird.

Zu Tagesordnungspunkt 4 Verschiedenes

Zum Sachstand bezüglich des Belags auf dem Schlosssteg gab Bernhard Sängler folgendes bekannt. Die beauftragte Firma brachte den jetzigen Belag ordnungsgemäß an. Zudem ist der Abstand der Stäbe am Brückengeländer als auch zur eigentlichen Brücke hin ordnungsgemäß und der Norm entsprechend. Durch einen Zeitungsartikel wurde eine Firma auf die Rutschproblematik der Brücke aufmerksam und setzte sich mit Herrn Sängler in Verbindung. Die Firma wies darauf hin, dass durch die Aufbringung eines Anti-Rutsch-Mittels die Rutschgefahr vermindert werden könnte. Herr Sängler informierte hierüber das Garten- und Tiefbauamt. Diese nimmt sich der Angelegenheit an und teilt der Ortsverwaltung das Ergebnis mit.



WICHTIGE NOTFALL - RUFNUMMERN

Polizei-Notruf 110
Notarzt/Rettungsdienst 112
Feuerwehr-Notruf 112

Polizeiposten Littenweiler,
Kappler Str. 31 0761/611160

Polizeizentrale
Polizeirevier
Freiburg-Süd, Heinrich-von-Stephan-Str. 4
0761/882-4421

Ärzte-Notdienst

Notfallpraxis Kinder
Josephkrankenhaus, Sautierstr. 1
Tel.: 80 99 80 99

Notfallpraxis Erwachsene

Uni-Klinik, Hugstetter Str. 55
Tel.: 8 09 98 00

Zahnärztlicher Notdienst:
Tel. 8 85 08 30

Tierärztlicher Notfalldienst:
Tel.: 7 22 66

Giftnotrufzentrale 0761/1 92 40

badenova, Störungen bei der Versorgung mit Strom, Gas, Wasser, Wärme und Abwasser 0800 2 767 767 (kostenlose Hotline)

Apothekendienst (am Wochenenden und Feiertagen) Der tägliche Notdienstwechsel ist um 8.30 Uhr. Eine Ansage aller dienstbereiten Apotheken in der Umgebung hören Sie unter **Tel. 01805-002963**

Samstag, den 25. Oktober 2014
Schwabentor-Apotheke, Oberlinden 22

Sonntag, den 26. Oktober 2014
Brunnen-Apotheke Freiburg, Bertoldstr. 8

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Ebnet, Steinhalde 6, 79117 Freiburg-Ebnet • Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Ortsverwaltung Ebnet, Telefon: 0761 6968980, Telefax: 0761 69689819, E-mail: ov-ebnet@stadt.freiburg.de, Internet: www.freiburg.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 12.00 Uhr Mi 14.00 - 17.00 Uhr

Für den übrigen Inhalt: Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag: Primo-Verlag Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Telefon: 07771 93170, Telefax: 07771 931740

E-mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



DIE ORTSVERWALTUNG

INFORMIERT

Abfallbehälterumstellung am Montag, 27.10. für weitere Straßen in Ebnet

Die ASF lässt seit einigen Wochen alle Restmüll-, Bio- und grünen Tonnen mit einem Chip versehen, der bei der Entleerung am Müllwagen elektronisch gelesen wird. Das Identifikationssystem hilft der ASF, jede der insgesamt 102.000 Freiburger Abfalltonnen dem jeweiligen Haushalt oder Grundstück zuzuordnen, zudem erleichtert es die Dokumentation sowie eine ausgewogene Tourenplanung. Der erste Schritt ist die Ausrüstung der Tonnen: Ein Chip in der Größe einer Münzwird in den oberen Rand des Behälters eingesetzt. Er enthält eine Zahlenkombination, die sich mit einem Lesegerät abrufen lässt; persönliche Daten sind nicht auf dem Chip gespeichert. Das von der ASF beauftragte Unternehmen begann in St. Georgen und wird bis Ende November in jedem Stadtteil die Abfallbehälter mit Transponderchips ausstatten. Dafür ist der folgende Ablauf vorgesehen:

- Die Umrüstung erfolgt am gemeinsamen Abfuhrtag der Bio-, Restmüll- und grünen Tonnen. Der jeweilige Termin für Ebnet ist unten aufgeführt, alle Termine werden sind auf der ASF-Webseite aufgeführt. Das Datum der Behälterumrüstung ist nach Straßen aufgeteilt. Am Stichtag müssen alle vorhandenen Tonnen vor dem Grundstück bereitstehen.
- Die Behälter werden von der ASF entleert, mit einem grünen Anhänger markiert und müssen erst einmal an der Straße stehen bleiben.
- Im Laufe des Tages werden die Chips in jede Tonne eingesetzt. Sobald der Chip eingesetzt ist, wird der grüne Anhänger entfernt. Anschließend können die Tonnen wie gewohnt auf das private Grundstück zurückgestellt werden.

In folgenden Straßen von Ebnet werden am Montag, 27. Oktober die Behälter gekennzeichnet:

- **Am Schloss**
- **Bruggastraße**
- **Im Etter**
- **Klein Grün**
- **Schwarzwaldstr.**

Die restlichen Mülltonnen in Ebnet werden am 17. November 2014 auf das neue System umgestellt.

Beginn der Winterzeit 26.10.2014

Stellen Sie Ihre Uhren in der Nacht von Samstag auf Sonntag von 3 Uhr auf 2 Uhr zurück.



Sirenenprobe - Samstag, 25. Oktober 2014, 10.00 Uhr-10.15 Uhr

Im gesamten Stadtkreis Freiburg werden die Sirenen auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft. Diese Maßnahme ist notwendig, damit gewährleistet werden kann, dass bei Großschadenslagen die Bürger der Stadt vor Gefahren gewarnt und gegebenenfalls Informationen über das weitere Verhalten so schnell wie möglich weitergegeben werden können. Der Probetrieb dient zugleich der Unterrichtung der Bevölkerung über die Sirensignale.

Dabei sind folgende Signale möglich:

- 1. 60 Sekunden auf- und abschwelliger Heulton; Bedeutung: Rundfunkgerät einschalten - auf Durchsagen achten.

- 2. 60 Sekunden Dauerton, 2 x 12 Sekunden unterbrochen; Bedeutung: Feuertalarm

- 3. 60 Sekunden Dauerton; Bedeutung: Entwarnung

Verhalten bei Sirenenalarm

- Achten Sie auf Rundfunkdurchsagen. Befolgen Sie die Anordnungen der Behörden.
- Informieren Sie auch Ihre Nachbarn über die Durchsagen und Anordnungen.
- Helfen Sie Ihren Nachbarn
- Telefonieren Sie nur, falls nötig. Fassen Sie sich kurz.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern.

Da es sich lediglich um eine Erprobung der Warngeräte handelt, werden im Rundfunk keine Durchsagen erfolgen.

Bei Störungen an den Sirenenanlagen informieren Sie bitte das Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Telefon (0761) 201-3315.

Das Westbad bleibt am 25. und 26. Oktober 2014 geschlossen

Am Wochenende des 25. und 26. Oktober bleibt das Westbad aufgrund einer Großveranstaltung für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen. An diesen beiden Tagen findet in Freiburgs größtem Hallenbad die Austragung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften im Staffelschwimmen der Jugend statt.

Die anderen Freiburger Hallenbäder, das Hallenbad Haslach, das Faulerbad, das Hallenbad Hochdorf und das Hallenbad in Lehen haben zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet.

Hallenbad Haslach:

Samstag / Sonntag: 9.00 bis 20.00 Uhr
Saunaöffnungszeiten – Samstag / Sonntag: 10.00 bis 20.00 Uhr

Faulerbad:

Samstag: 8.30 bis 10.30 Uhr Damenschwimmen
10.30 bis 19.00 Uhr alle
Sonntag: 9.00 bis 18.00 Uhr

Saunaöffnungszeiten:

Samstag: 9.00 bis 12.30 Uhr Damensauna
von 12.30 bis 19.00 Uhr gemischt
Sonntag: 9.00 bis 18.00 Uhr

Hallenbad Hochdorf:

Samstag: 12.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag: 8.30 bis 13.00 Uhr

Hallenbad Lehen:

Samstag: 10.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag: geschlossen.

Wiedereinsteigerinnen-Treff: Wege in den Arbeitsmarkt – wie finde ich eine passende Stelle?

Wie finde ich eine Arbeitsstelle, die zu mir passt? Um diese Frage dreht sich das nächste Treffen für Wiedereinsteigerinnen, zu dem die Kontaktstelle Frau und Beruf alle interessierten Frauen einlädt. Das Treffen findet am Montag, 3. November, von 9 bis 11 Uhr im Historischen Ratssaal des Rathauses (Rathausplatz 2-4) statt. Als Referentin ist die Managementtrainerin, Supervisorin und Buchautorin Andrea Lienhart zu Gast.

Nach einer längeren Familienphase stehen viele Frauen vor der Herausforderung, eine Arbeitsstelle zu finden, die zu den persönlichen und beruflichen Zielen passt. In dem Workshop erfahren sie, auf welchen Wegen sie nach geeigneten Stellen suchen können. Im Blickfeld steht dabei die Stellensuche über persönliche Kontakte. Die Wiedereinsteigerinnen erfahren, wie sich diese für den beruflichen Erfolg aufbauen und nutzen lassen.

Der Wiedereinsteigerinnen-Treff steht allen Frauen offen, die nach einer Familienpause wieder erwerbstätig werden wollen. Sie können bei den Treffen neue Kontakte knüpfen und Tipps austauschen. Die

Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Programm zu den Treffen ist erhältlich bei der Kontaktstelle Frau und Beruf oder an der Rathaus-Information (beide Rathausplatz 2-4), sowie auf der Internetseite www.freiburg.de/frauundberuf.



DER MÜLLFINK

INFORMIERT

Kompostierbare Laubsäcke ab sofort erhältlich



Die ASF GmbH bietet in diesem Jahr wieder kompostierbare Laubsäcke an, die Bürger zur kostenlosen Laubabholung an die Straße stellen können. Die Säcke sind erhältlich bei der ASF GmbH, bei den Recyclinghöfen, an der Rathausinformation und bei allen Ortsverwaltungen.

Die Säcke dürfen nur mit Laub, Blättern oder kleinen Zweigen befüllt an die Straße gestellt werden. Falsch befüllte Säcke werden nicht mitgenommen. Die Säcke sind gedacht für Straßenlaub, nicht für Laub aus privaten Gärten.

Der Preis für 2 Säcke beträgt 1.- Euro.

Kastanienminiermotte - Laubsammelaktionen beginnen jetzt in ganz Freiburg

Mit Beginn des Herbstes starten wieder die vielen Laubsammelaktionen in ganz Freiburg gegen die Kastanienminiermotte. Vor allem die Rosskastanien werden von der winzigen Kastanienminiermotte „Cameraria ohridella“ befallen. Dieser Schmetterling legt bereits ab April seine Eier in dem noch grünen Laub ab. Die ausgeschlüpften Raupen fressen sich an den Kastanienblättern satt und schwächen die Bäume.

Wenn die befallenen Blätter rechtzeitig und kontinuierlich gesammelt sowie separat entsorgt werden, wird der Schädlingsbefall reduziert; die Bäume bleiben länger grün und werden im Frühjahr nicht mehr so stark befallen. Und Meisen sind die natürlichen Feinde der Kastanienminiermotte. Extra Holznistkästen für diese Vögel in den befallenen Bäumen helfen zusätzlich, die Motten zu schwächen.

Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Gruppen und Schulklassen können mithelfen, das befallene Laub in spezielle gelbe „Freiburg packt an“-Säcke einzusammeln und an den Straßenrand zu stellen. Größere Aktionen mit Gruppen und Schulen werden nach einer Terminvereinbarung logistisch durch das „Freiburg packt an“-Team unterstützt. Die Säcke werden von der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg (ASF) abgeholt und verbrannt.

Die speziellen gelben und kostenlosen Laubsäcke sind unter anderem im Rathaus, im Technischen Rathaus in der Fehrenbachallee 12, beim Garten- und Tiefbauamt (GuT) in der Berliner Allee 1, bei den Ortsverwaltungen oder im Recyclinghof St. Gabriel in der Hermann-Mitsch-Straße erhältlich.

Wer einen Laubsammel-Termin vereinbaren oder mit befallenem Kastanienlaub befüllte Säcke zur Abholung anmelden, Rechen ausleihen sowie mehr Informationen möchte, kann sich gerne an das „Freiburg packt an-Team“, Telefon: 201-4712, oder per E-Mail an fpa@stadt.freiburg.de wenden. Auch auf www.freiburg.de/freiburg-packtan stehen viele Informationen dazu.

Spruch der Woche

Groß kann man sich im Glück,
erhaben nur im Unglück zeigen.

(Johann Christoph Friedrich von Schiller)



KATH. PFARRGEMEINDE

ST.HILARIUS

Katholisches Pfarramt, Steinhalde 20, Tel. 60 172 / Fax 6800687
E-Mail-Adresse:

pfarramt-ebnet@kath-freiburg-ost.de

Katholische Pfarrgemeinde St. Hilarius Freiburg-Ebnet

Johannes Kienzler, Pfarrer, Sudetenstr. 20 Tel. 67 377

Prof. Dr. Franz Enz, Steinhalde 20 Tel. 6800695

Schwester Jutta Tel. 7677266

Kindergarten St. Franziskus Ebnet Tel. 67 612

Sozialstation Tel. 79092330

Kath. Seelsorgebereitschaft rund um die Uhr Tel. 0800-40 44 333 77
(kostenfrei)

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Dienstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Freitag, 24. Oktober – Freitag der 29. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier – Gedächtnis für Herrn Pfarrer Nikolaus

Sures und Sr. Elisabeth Brinkmann

Jahrtag für Josef Steinhart

Sonntag, 26. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderwortgottesdienst

Missio-Kollekte

12.30 Uhr Taufe von Maximilian Zähringer

Mittwoch, 29. Oktober – Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier

MINISTRANTENPLAN

Sonntag, 26.10.2014: Leonard Kaiser, Andreas Haury, Hannah Grieshaber, Clara Kaiser, Leonie Bollin, Karolin Reinhart

Weitere Eucharistiefeiern in der Seelsorgeeinheit Freiburg-Ost:

	Hl. Dreifaltigkeit	St. Barbara	St. Peter und Paul
Samstag, 25.10.2014	keine	18.30 Uhr	keine
		mit Gospelchor	
Sonntag, 26.10.2014	9.30 Uhr	9.30 Uhr	18.30 Uhr

Kinderwortgottesdienst in St. Hilarius

Sehr herzlich laden wir wieder alle Kinder mit ihren Eltern zum nächsten Kinderwortgottesdienst ein am **Sonntag, 26. Oktober 2014, 11.00 Uhr in St. Hilarius.**

Wir beginnen um 11.00 Uhr gemeinsam die Feier des Gottesdienstes in der Kirche. Die Kinder werden nach der Begrüßung zum Kinderwortgottesdienst in den Kindergarten entsendet (Kleinkinder in Begleitung ihrer Eltern). Zur Eucharistie kommen die Kinder zurück.

Herzliche Einladung!

Ihr Team vom Kinderwortgottesdienst St. Hilarius

Sonntag der Weltmission 2014

„Euer Kummer wird sich in Freude verwandeln.“

Unter diesem Motto steht der Sonntag der Weltmission, den die Katholiken in Deutschland in diesem Jahr am 26. Oktober feiern. Er ruft weltweit zur Solidarität mit den ärmsten Diözesen in Afrika, Asien und Ozeanien auf. Wir bitten um Ihr Gebet und Ihre finanzielle Hilfe für unsere Brüder und Schwestern im Glauben.

Pfarrgemeinderatswahl 2015

Liebe Gemeinde,

am 15. März 2015 wird der erste gemeinsame Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Freiburg-Ost gewählt. Die vier Pfarrgemeinden (St. Barbara, St. Peter und Paul in Kappel, Hl. Dreifaltigkeit und St. Hilarius, Ebnet) haben sich entschieden, dass aus den Pfarreien jeweils 5 Pfarrgemeinderäte gewählt werden sollen. Das heißt auch unsere Pfarrei benötigt mindestens 5 Personen die bereit sind für den Pfarr-

gemeinderat zu kandidieren. Jede Pfarrei wählt nur die Pfarrgemeinderäte die aus ihrer Pfarrei kommen. Weiterhin finden Sie am Schriftenstand in der Kirche eine Box mit Zetteln, in die Sie Wahlvorschläge von Pfarrmitgliedern einwerfen können. Gerne können Sie dort auch sich selbst nennen. Wir vom Pfarrgemeinderat werden die Box weiterhin regelmäßig leeren und mit den Personen in Kontakt treten. Wichtig: Bitte nennen Sie uns den Vor- und Nachnamen sowie die Anschrift Ihres Kandidaten.

Geben Sie der Gemeinde ein Gesicht – seien Sie mutig und nennen Sie uns Namen von Personen von denen Sie sich gerne im Pfarrgemeinderat vertreten lassen würden. Oder vielleicht haben Sie ja selbst Lust im zukünftigen Pfarrgemeinderat mitzuarbeiten. Die Box wird noch bis Ende November in der Kirche stehen. Wir freuen uns über zahlreiche Vorschläge und bedanken uns hierfür recht herzlich. Bei Fragen können Sie die jetzigen Pfarrgemeinderäte- und innen ansprechen, ebenso unseren Pfarrer, Herrn Johannes Kienzler.

Herzliche Grüße
Ihr Pfarrgemeinderat

Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes:
Jeden ersten Samstag im Monat von 17.30 bis 18.00 Uhr in St. Barbara. Beichtgespräch nach Vereinbarung.

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen
Pfarrer Johannes Kienzler und Dr. Franz Enz

 **EVANGELISCHE
PFARRGEMEINDE OST**

KapplerStr.25
Pfarrer: Jörg Wegner
Tel.: 69679178
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Pfarramt:
Hirzbergstr. 1, 79102 Freiburg
Sprechzeiten:
Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di., und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Mi. 16.00 – 18.00 Uhr
Fr. 11.00 – 15.30 Uhr
Tel.: 5036158-0 Fax 5036158-19
E-Mail: auferstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de

Ansprechpartner für Ebnet:
Edgar Göwert, Bruggastr. 18, Tel.: 67021
Ansprechpartner für Kappel:
Eva Gottschall, Am Intenbächle 6; Tel.: 6 5023

- | | |
|---|------------------------|
| Donnerstag, 23.10. | |
| 15.30 Eltern-Kind-Gruppe | Team |
| 18.00 Posaunenchor | Roth |
| Freitag, 24.10. | |
| 19:30 Tanzen für Paare – Standard/Latein | R. Ebbmeyer |
| Samstag, 25.10. | |
| 10:00 Kinderkirchentag | Diakonin Fülle / Team |
| 19. So. n. Trinitatis - Sonntag, 26.10. | |
| 10:00 musikalischer Gottesdienst mit der Kantorei | Pfr. Wegner / Kantorei |
| Montag, 27.10. | |
| 09:30 Eltern-Kind-Gruppe | Team |
| Dienstag, 28.10. | |
| 09:00 frauenSTÄRKEN | Gehring |
| 15:00 Ältere Generation | Winkler |
| Donnerstag, 30.10. | |
| 15.30 Eltern-Kind-Gruppe | Team |

Alle **regelmäßigen** Gruppen und Angebote finden Sie im Gemeindebrief Ost, PB Auferstehungskirche und den Aushängen.

 **PARTEIEN
BERICHTEN**

Herbstausflug der Freien Wähler Ebnet

Ziel des diesjährigen Herbstausfluges der **Freien Wähler Ebnet** war die Festungsanlage Neu-Breisach.

Vor ca. 300 Jahren fühlte sich der „Sonnenkönig“ Ludwig XIV. durch die Einnahme der französischen Brückenstadt Breisach durch die Österreicher bedroht. Er erteilte Vauban den Auftrag, auf der gegenüberliegenden Rheinseite, eine neue Festungsanlage zum Schutze Frankreichs vor den Österreichern zu planen. Diese Planung war die letzte von 99 bereits gebauten Verteidigungsanlagen rund um Frankreich und wurde Neu-Breisach genannt.

Vauban verfügte wegen seiner 99 anderen Anlagen über ausreichende Erfahrung und plante eine ideale Festungsstadt: Eine achteckige Anlage um einen zentralen Platz mit 4 Toren, Kasernen und Häusern, umgeben von einer 9 m hohen Mauer und 2 tiefergelegene Gräben mit jeweils 4 Metern Breite. (s. Bild). Damit waren 2 parallele Verteidigungslinien geschaffen, die durch Verbindungen erreichbar waren: Der innere Graben diente als Schutz oder Rückzug, der äußere zur Verteidigung und Angriff. In den Türmen der höhergelegenen achteckigen Anlage wurden Kasernen eingerichtet mit einem Pulverreservoir und Schießscharten. Auch an entsprechende Entlüftungsschlitze dachte Vauban.

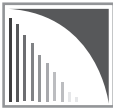
Der König beorderte 6000 Soldaten und 2000 beste Handwerker aus allen Provinzen des Reiches nach Neu-Breisach. Diese waren 4 Jahre lang an 6 Tagen der Woche für jeweils 10 Stunden mit dem Aushub und Bau beschäftigt. Welch logistische Herausforderung: Der Erdaushub mußte per Hand erfolgen! Im Gegensatz zum Mittelalter wurden die Gräben aber nicht mit Wasser gefüllt, sondern mit Gras bewachsen. Nach Vaubans genialem Konzept waren dadurch die Voraussetzungen für einen dynamischen Rückzug und Verteidigung geschaffen: Durch die Verbindungslinien der beiden Gräben waren die Soldaten mobil, sie konnten sich jederzeit zurück oder vorwärts bewegen. War der Feind nicht zu schlagen, suchten sie Schutz suchen in den sich in den Türmen befindlichen Kasernen. Durch die Höherlage der Festungsanlage war es möglich, den im tiefergelegenen Graben befindlichen Feind zu schlagen.

Vauban baute eine ideale Festung: Nur zweimal in ihrer 300jährigen Geschichte wurden die Häuser im Ring der Anlage, nicht aber die Festungsanlage selbst wegen ihrer Tieflage zerstört: Im deutsch-französischen Krieg 1870/71 und im 2. Weltkrieg am 6. 2. 45 im Kampf der Deutschen gegen die Amerikaner.

Der Wiederaufbau erfolgte jeweils nach dem originalen Plan. Weil die städtebauliche Harmonie erhalten blieb, wurde Neu-Breisach 2008 zum Weltkulturerbe der Unesco erklärt. Heute leben 2000 Einwohner in der Stadt und es darf nur innerhalb der Anlage gebaut werden.



Dr. Monika Birmelin


WAS SONST NOCH
INTERESSIERT

Einladung zum Erwachsenenkleidermarkt

Unter dem Leitwort «Unser Profil heißt Qualität» lädt der Eine-Welt-Kreis St. Stephan Freiburg-Munzingen wieder herzlich ein zum inzwischen schon **27. Erwachsenenkleidermarkt**, der am Sonntag, 26. Oktober 2014, **von 13 Uhr an** in der Schloßbuckhalle stattfindet. Über 50 Standbetreiber/innen bieten in der Halle und bei schönem Wetter auch im Außenbereich qualitativ noch hochwertige Kleider, Schuhe und andere Accessoires. Daneben bietet dieser Markt für den Sonntagnachmittagskaffee eine große Kuchen- und Tortenauswahl, Würstchen, belegte Brötchen usw. Mit dem Gewinn aus Standgebühren und dem Verkauf von Kuchen (auch zum Mitnehmen!) und Getränken unterstützen wir unsere Partnergemeinde San Felipe in Soritor.

Schwarzwaldverein

Samstag, 25. Okt. „**Stammtisch**“, Berglusthaus ab 14 Uhr. Ab 10 Uhr Arbeitseinsatz im/um das Berglusthaus. Wir pflegen die Gemeinschaft auch mit gemeinsamer Arbeit für unser Haus. Es gibt für alle etwas zu tun. Getränke frei., Info bei Manfred Metzger, Tel. 07665/2430

Samstag, 25. Okt. „**Abschlussveranstaltung**“ des Jubiläumsjahres als Gedenkfeier am Ehrenmal Allerheiligen bei Oppenau. Info: bei Anton Hoferer, Tel. 07806/9101835

Näheres wird noch in der Presse und in den Aushängen bekannt gegeben. oder Manfred Metzger, Tel. 07665/2430

Mittwoch, 29. Okt. „**Heiners Rotweintour**“, kleine und größere Wanderung, Zähringen-Weingut Kern (Gundelfingen), Treff: 13,30 Uhr, Zähringen, Straba/Haltest. Reutebachgasse, Aufstieg: gering, Gehzeit: 1Std/4Km, 2Std/8km, leicht, Einkehr: ja, Führung: Walter Sittig, Tel. 0761/2170316

Gäste sind herzlich willkommen.





Regelmäßig direkt ins Haus

- › Termine und Veranstaltungstipps
- › Online-Ausgaben zum Blättern auf www.primo-stockach.de
- › Lokal und seriös



Ihr Primo-Mitteilungsblatt – informativ & unterhaltsam



Fachverlag für Amts-
Mitteilungs- und Infoblätter
+ Individual-Print

› Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



SEIT 30 JAHREN DER REISESERVICE IHRES MITTEILUNGSBLATTES!

IHRE WEIHNACHTSÜBERRASCHUNG: KARIBIK & AMAZONAS



ab/bis Friedrichshafen · Basel · Zürich
16 Tage 19.12.2014 - 03.01.201



Wer jahrelang auf weiße Weihnacht gewartet hat, sollte es mal mit unserer meeresblauen Variante versuchen. Fernab von ungemütlichem Winterwetter wählen Sie sich in aller Ruhe Ihren Lieblingsplatz an Deck und genießen die familiäre und persönliche Atmosphäre Ihres schwimmenden Hotels - MS Hamburg!

Unsere Höhepunkte:

- ✓ Karibische Schönheiten Grenada, Barbados und Trinidad & Tobago
- ✓ Silvester im Amazonas - von den Anden umrahmt, eingebettet in tiefgrüne Regenwälder, schlängelt er sich wie eine Riesenschlange durch Südamerika

Primo-Vorteils-Preis ab € 3199,- pro Person

Bordguthaben € 50,- pro Person

MS Hamburg - Ihr Zuhause auf See

- ✓ Maximal 390 Gäste
- ✓ Bordsprache Deutsch
- ✓ Reiserouten abseits des Massentourismus
- ✓ ausgezeichnete Küche

Der rundum persönliche Service beginnt auf Wunsch auch schon an Ihrer Haustür!



Bitte senden Sie mir nähere Informationen zu der Kreuzfahrt
WEIHNACHTEN & SILVESTER - KARIBIK & AMAZONAS:

Vor- und Zuname:

Straße / Hausnummer: /

PLZ / Wohnort: /

Telefon tagsüber: /

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an:
PRIMO-Reisebüro Meersburg · Daisendorferstr. 34 · 88709 Meersburg
Telefon: 075 32 / 80 01 - 0 · Telefax: 075 32 / 80 01 - 22
E-Mail info@aufundweg.net · Internet: www.aufundweg.net

Busfahrer/-in

Führerschein Klasse D - ab sofort gesucht!
07661 - 9019 105

Winterhalter 
bewegend gut...

www.winterhalter-reisen.de • personal@anselm-winterhalter.de

WIR SUCHEN ZUR VERMIETUNG

1-6-Zimmer-Wohnungen, Einfamilienhäuser, DHH und RH
ULRICH ANGER IMMOBILIEN
Kirchzarten - Tel. 07661/1485

Familie sucht Haus zum Kauf

Unsere Familie wird bald größer und unser momentanes Heim zu klein. Deshalb suchen wir mit unseren drei Kindern ein Haus in FR-Ost oder Dreisamtal.
07661/9084334 dreisamtalhaus@gmx.de



Geschützt wohnen.
Sicher arbeiten.



- **Videüberwachung**
- **elektronische und mechanische Sicherungen**

gegen Einbruch und Diebstahl
im privaten und gewerblichen Schutzbereich



DETEKTEIVSE®

Videotechnik · Sicherheitssysteme · Ermittlungen

Staufenstraße 25 · 78247 Hilzingen · Telefon: 07731 / 14 96 10

E l e k t r o



Max Löffler
Inhaber: Thomas Sandfort

Elektroinstallationen,
Elektro- und Haushaltsgeräte
Kundendienst für Elektrogeräte

Littenweiler Str. 6 • 79117 Freiburg-Littenweiler
Tel.: (0761) 6 71 15 • Fax: (0761) 6 57 84

e-mail: Max-Loeffler@t-online.de
www.elektro-maxloeffler.de



Oktoberfest!

6 ANZEIGEN SCHALTEN
4 ANZEIGEN BEZAHLEN

Unsere Aktion gilt nur vom 08.09. – 02.11.2014 für die
Kalenderwochen
37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44

Bitte nennen Sie uns bei Ihrer Bestellung
den **Aktionscode** ● **P2014-09-01**

Schnell anrufen und Anzeigenplatz sichern!
Rufen Sie an, wenn Sie Fragen haben!

Wir beraten Sie gerne unter **Tel. 077 71 / 93 17 - 11.**



Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 7771 / 93 17 - 11
Fax 0 7771 / 93 17 - 40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg Birkenhof | Burger Platz 2




Paula Fürst Schule
freiburg im breisgau

Privatschule **Gemeinschaftsschule**
Gymnasiale Oberstufe
Realschule Grundschule Ganztagsbetreuung 7:00 – 18:00 Uhr
reformpädagogisches Bildungskonzept

Informationsabende **Tag der offenen Tür**
Sa. 24.01.2015, 14 – 17 Uhr

Gymn. Oberstufe Mi. 05.11.2014, 20 Uhr
in der Basler Straße 61, Freiburg
Grundschule Di. 18.11.2014, 20 Uhr
in der Helligestraße 2 (Mensa), Freiburg

www.paula-fuerst-schule.de
Telefon (0761) 888 57 05-0
Anmeldungen jederzeit möglich

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858
www.reha lift.biz



kirchenkamp TAGESLICHTTECHNIK
wir übernehmen Verantwortung RAUCHABZÜGE – RWA

Sie

- sind handwerklich geschickt
- arbeiten selbstständig und zielorientiert
- sind team- und begeisterungsfähig

Dann freuen wir uns auf Sie.

Zur Verstärkung unseres Service-Teams suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt einen:

Monteur (w/m)
für die Errichtung / Wartung von Rauch- und Wärmeabzugsanlagen sowie Tageslichtelementen.

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Post oder E-Mail an unten stehende Kontaktdaten:

Kirchenkamp GmbH
Im Brühl 1 • 79254 Oberried • Tel. 07661-903696-0
info@kirchenkamp-rwa.de • www.kirchenkamp-rwa.de

Themen Spezial  LIKE US ON FACEBOOK **Nächstes mal in KW 45**

Handel | Handwerk | Gewerbe

Bei uns sind Sie Richtig!



primo verlag
Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter • Individual-Print

Wir beraten Sie auch gerne persönlich!
Tel. 07574/9347-50, Tel. -51, Tel. -52 | Fax 07574/9347-49
primo-sonderseiten@t-online.de | www.primo-stockach.de